

Wichtige Infos Kompakt auf
einer Seite

SYSTEMISCHE MEDIATION (SM1 2026-28)



AN WEN RICHTET SICH DIE WEITERBILDUNG?

Unsere Weiterbildung richtet sich an **Fachpersonen** mit systemischer Vorerfahrung, die in ihrem beruflichen Kontext mit **Konflikten, Kommunikation** und **Veränderungsprozessen** befasst sind.

Insbesondere an:

- Mitarbeitende in psychosozialen Berufen,
- Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe,
- Supervisor*innen, Coaches und Berater*innen,
- Rechtsanwält*innen und Jurist*innen,
- Führungskräfte und Personalverantwortliche,
- und viele weitere



WAS BIETET MIR DIESE WEITERBILDUNG?

- **Fachlich fundierte** und **praxisbezogene** Didaktik mit einer lebendigen Lernatmosphäre
- **Ganzheitlicher Blick auf Mediation** und ihre Schnittstellen zu Beratung, Supervision und Therapie
- Individuelle Entwicklung der **eigenen Mediator*innen-Persönlichkeit**
- Einblicke in **verschiedene Felder der Mediation** (Familie, Organisation, Wirtschaft)
- **Erfahrungsschatz** aus über 35 Jahren als **systemisches Kompetenzzentrum** für Konfliktlösungen in sozialen Zusammenhängen



WAS ERWARTET MICH IN DIESER WEITERBILDUNG?

Die Weiterbildung qualifiziert umfassend in systemischer Konfliktlösekompetenz.

- **Grundlagen und Haltung der Systemischen Mediation** (dem Wissen um Systemtheorie, Konstruktivismus, Kybernetik und Kommunikationstheorie)
- Vermittlung des klassischen **Mediationsphasenmodells** und dessen Erweiterung durch einen systemischen Blick.
- **Methoden:** lösungs- und ressourcenorientierte Ansätze, Kommunikation im Konflikt, Verhandlungs- und Prozesssteuerung.



WIE IST DIE WEITERBILDUNG AUFGEBAUT?

Die Weiterbildung beginnt im **Oktober 2026** und endet im **März 2028**.

Sie umfasst sechs **inhaltliche Blockseminare**, ein viertägiges **Selbstreflexionsseminar** sowie sechs **Supervisionstage**. Dazu kommt selbstorganisiertes Peer-Lernen, Literaturstudium und dokumentierte Praxis. **Gesamtumfang:** 303 Unterrichtseinheiten (à 45 Minuten)

Die Module sind stark **praxis- und fallorientiert** (Rollenspiele, Fallarbeit, kollegiale Beratung) und finden in unseren Räumen in München statt. Die Selbstreflexion findet in einem Tagungshaus in Südbayern statt.



ERHALTE ICH EIN ZERTIFIKAT?

Nach erfolgreichem Abschluss erhältst du ein **Zertifikat des Istob-Zentrums** als **Systemische Mediator*in**.

Darüber hinaus besteht bei bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit der Zertifizierung durch die **Systemische Gesellschaft** als **Systemische Mediator*in (SG)** und als **Zertifizierte Mediator*in** (nach der ZMediatAusv)*.



LERNE UNS KENNEN!

Unser Lehrendenteam setzt sich aus **Konfliktprofis des Istob-Zentrums** sowie **externen Lehrenden** mit viel Praxiserfahrung aus verschiedenen Bereichen zusammen. **Herzliche Einladung** zu unserem **Infoabend** am **Montag, 04.05.26** oder **Montag, 28.09.26**, jeweils 19 Uhr als Online-Veranstaltung.

Anmeldung an info@istob-zentrum.de

Deine Ansprechpartner*innen:



www.istob-zentrum.de



Ute Zander-Schreindorfer



Felix Dietz